

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 19. Februar 2026

Antrag

Ermessensspielräume für religiöse Feierlichkeiten ausarbeiten, wenn diese explizit an die gesamte Stadtgesellschaft gerichtet sind und zum Mitfeiern einladen

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Verwaltung mit der Entwicklung eines Verfahrens zu beauftragen, das die Genehmigung von religiösen Feiern im öffentlichen Raum ermöglicht. Voraussetzung dafür soll sein, dass diese Feiern darauf ausgerichtet sind, andere Religionen und Kulturen aktiv einzubeziehen.

Begründung

In München leben etwa 200.000 Menschen muslimischen Glaubens und bilden damit eine der größten Religionsgemeinschaften der Stadt. Während andere religiöse Feste wie Weihnachten, Ostern oder Fronleichnam großzügig Flächen im öffentlichen Raum nutzen dürfen, werden Iftar-Feiern (Fastenbrechen), das Opferfest oder das Zuckerfest zum Ende des Ramadans in der Regel weder im öffentlichen Raum noch in städtischen Einrichtungen genehmigt.

Gerade das Fastenbrechen ist jedoch ein Moment, in dem sich muslimische Gemeinschaften bewusst der gesamten Stadtgesellschaft öffnen. Alle Menschen sind eingeladen, gemeinsam zu essen und so interkulturelle Begegnungen zu fördern. Vor diesem Hintergrund sollte die bisherige Einstufung von Iftar-Einladungen als rein religiöse Veranstaltungen einer spezifischen Gruppe überdacht werden.

Ähnlich sollten auch Anträge anderer Religionsgemeinschaften behandelt werden, wie zum Beispiel das Durga-Puja-Fest der Hindus, das ebenfalls Menschen aller Glaubensrichtungen anspricht.

Durch eine solche veränderte Sichtweise und angepasste Richtlinien würden Anträge – etwa für Beleuchtungen öffentlicher Gebäude – und andere interkulturelle Initiativen deutlich erleichtert.

Entscheidend ist dabei nicht die Glaubenslehre selbst, sondern das Zusammenkommen von Menschen unterschiedlichen Glaubens. Dies stärkt den Zusammenhalt der Stadtgesellschaft und trägt dazu bei, Vorurteile und Diskriminierungen abzubauen.

Thomas Lechner, Stadtrat